



ADESA - DIE GEHEIMNISVOLLE LAUTE VON TETTEH TEUFELSKERL

(Mitmachkonzert für Kinder)

Im Herzen Ghanas lebte Tetteh. Er war ein echter Teufelskerl unter dessen mächtigen Schritten die Erde bebte. Wenn er mit donnernder Stimme übers Land zog, versteckten sich sogar die wilden Tiere.

Eines Tages sah er in den Zweigen eines Baumes einen kleinen Vogel, der ein wunderschönes Lied sang. Der Baum wiegte seine Äste und die Blätter rauschten im süßen Lied des kleinen Vogels. Auch der Fluss hörte das Lied und sang es mit seinen Wellen. Tetteh sagte sich: „Wenn es wahr ist, dass allein ein Lied meinen Ruhm für ewig in die Welt trägt, dann lasse mir eine Laute bauen, die das Lied von meinem Ruhm singen wird.“

Er ging ins nächste Dorf zu einem berühmten Instrumentenbauer, der ihm eine Laute aus einem Stück Holz, sowie der Haut und dem Darm einer Antilope baute. Als die Laute fertig war, fragt ihn der Meister: „Kannst du sie denn überhaupt spielen?“ „Das lass mal meine Sorge sein!“, rief Tetteh Teufelskerl, der sich wie immer seiner Sache absolut sicher war. Als er aber die Saiten anschlug, blieb die Laute stumm. "Ich bin der größte Held aller Zeiten. Aber was nützt es, wenn meine Laute davon kein Lied singt? Ich bin so elend und einsam." Klagned, aber doch entschlossen, macht sich Tetteh Teufelskerl auf den Weg, um seiner prächtigen Laute das Leben und die Töne einzuhauchen....



Pulsierende afrikanische Rhythmen, klangvolle Melodien und spektakuläre Akrobatik laden Kinder zum Mitmachen und Zuhören ein: zu entdecken sind spannende und geheimnisvolle Geschichten und Mythen über wunderschöne Instrumente aus der afrikanischen Steppe.

Besetzung:

Julius Nartey: Korlegonor, Kora, Gesang, Ballaphon, E-Bass

Nii Ayi Conen: Gitarre, Gesang, Perkussion, Kpanlogo

Emanuel Ansong: Flöten, Asilator, Kalimba

Annan Odametey: Cajon, Blekete, Sangban, Gesang

Thomas Kunfira: Akrobatik, Tanz, Gonje

Evans Honore: Akrobatik, Tanz, Korlegonor

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Website unter: www.fafa-music.de

Mit musikalischen Grüßen

Reinhard Conen